
Modulhandbuch

für den Masterstudiengang
Interkulturelle Europa-Studien

an der Universität Regensburg
- Institut für Romanistik

gültig ab Wintersemester 2020/21
aktualisiert zum Wintersemester 2021/22

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	2
IKE PR – M 01 Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft	4
IKE PR – M 02 Profilmodul Interkulturelle Handlungskompetenz	6
IKE PR – M 03 Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft	8
IKE PR – M 04 Profilmodul für den binationalen Zusatzabschluss mit Università degli studi di Ferrara	10
ROM PR – M 04 Projektmodul Romanische Kulturräume	12
IKE SP – M 03 Aufbaumodul Zielsprache Deutsch	14
IKE SP – M 04 Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational	16
FRA SP – M02 Basismodul Französische Sprachpraxis 2	18
SPA SP – M02 Basismodul Spanische Sprachpraxis 2	20
ITA SP – M02 Basismodul Italienische Sprachpraxis 2	22
IKE FRA – M10 Aufbaumodul Französische Sprachpraxis	24
ROM FRA – M01 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis	26
IKE FRA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Französisch	28
ROM FRA – M02 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde..	30
IKE SPA – M10 Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis	32
ROM SPA – M01 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis	34
IKE SPA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Spanisch	36
ROM SPA – M02 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde.....	38
IKE ITA – M10 Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis	40
ROM ITA – M01 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis	42
IKE ITA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Italienisch	44
ROM ITA – M02 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde	46
IKE ZSP – M 01 Grundmodul Romanische Zusatzsprache	48
IKE ZSP – M07 Zusatzsprache Katalanisch/Katalanicum I	50

IKE ZSP – M08 Zusatzsprache Rumänisch/Rumaenicum I	52
IKE ZSP – M 04 Modul Englisch als Zusatzsprache	54
IKE ZSP – M 06 Modul Slavische Zusatzsprache.....	56
FRA SP – M01 Basismodul Französische Sprachpraxis 1	58
SPA SP – M01 Basismodul Spanische Sprachpraxis 1	60
ITA SP – M01 Basismodul Italienische Sprachpraxis 1	62
IKE SWP – M 01 Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft.....	64
IKE SWP – M 02 Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft	66
IKE SWP – M 03 Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte.....	68
IKE WIWI – M 04 Grundlagen Makroökonomie	70
IKE WIWI – M 05 Grundlagen Mikroökonomie	72
IKE WIWI – M 06 Weiterführende Makroökonomie.....	74
IKE WIWI – M 07 Weiterführende Mikroökonomie	76
IKE SWP – M 08 Schwerpunktmodul Völkerrecht.....	78
IKE SWP – M 09 Schwerpunktmodul Öffentliches Informationsrecht/Medienrecht	Fehler! Textmarke nicht definiert.
IKE AS – M01 Ergänzungsmodul Area Studies. Landeskunde und Kulturwissenschaft Québecs	81
IKE PX – M 01 Praxismodul Auslandspraktikum.....	83
IKE PX – M 02 Praxismodul Praktikum	85
IKE MA – M 01 Forschungsmodul Masterarbeit	87
IKE MA – M 02 Forschungsmodul Masterarbeit	89
IKE MA – M 03 Forschungsmodul Masterarbeit	91
IKE MA – M 04 Forschungsmodul Masterarbeit	93

IKE PR – M 01

1. Name des Moduls:				Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke		
3. Inhalte des Moduls:				Weiterführende Kenntnisse der Romanischen Kulturwissenschaft und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Erwerb detaillierten Fachwissens über die französische, italienische und/oder spanische Kultur, ggf. im Vergleich zur deutschen Kultur. Selbständige Analyse von Artefakten unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Grundkenntnisse in den Methoden der (vergleichen- den) Kulturwissenschaft.		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa- Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12* <i>* Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Kulturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Kulturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang / Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Textseiten Mindestens 4 Wochen	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen; Bearbeitungsbeginn nach Referatstermin jederzeit möglich	100%
14. Bemerkungen: Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.					

IKE PR – M 02

1. Name des Moduls:				Profilmodul Interkulturelle Handlungskompetenz		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Dr. Simona Fabellini		
3. Inhalte des Moduls:				Grundlagen der Theorie, Geschichte und Praxis interkultureller Kommunikation; Einblick in die Forschungsfragen, Methoden und Perspektiven interkultureller Kommunikation		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Befähigung zur systematischen Erfassung und Kategorisierung kultureller Unterschiede; Befähigung zur Analyse interkultureller Fragestellungen; Erwerb interkultureller Kompetenz mit Schwerpunkt Deutschland- Spanien/Frankreich/Italien: Sensibilisierung für kulturell bedingte Kommunikationsprobleme und Konfliktsituationen, Fähigkeit zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Keine Vorkenntnisse erforderlich		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Studienjahr: Die Vorlesung wird nur im WS angeboten, die Übungen „Werkstatt Interkulturelle Kommunikation“ nur im SS.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Wissenschaftliche Grundlagen interkulturellen Handelns – internationale Handlungskompetenz	2		4
2	P	Übung	Werkstatt Interkulturelle Kommunikation (sprachspezifisch mit Fokus auf Frankreich/Italien/Spanien)	2	Projektarbeit	4

3	P	Übung/ Vorle- sung	Weitere Übung aus 2 ODER weitere wissenschaftliche Übung zum Themenbereich ODER Vorlesung im Bereich interkulturelle Kommunikation	2	Nur bei Vorlesung: Klausur	4
---	---	--------------------------	--	---	----------------------------	---

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prü- fung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkun- gen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Grundlagen in- ternationaler Handlungs- kompetenz	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Es besteht die Möglichkeit, bei Belegung und Bestehen dreier weiterer Veranstaltungen „Internationale Handlungskompetenz“ das Zertifikat dieser Zusatzausbildung an der OTH Regensburg zu erwerben. Die Übungen und Seminare der OTH können auf der Modulposition 3 des Moduls anerkannt werden.

IKE PR – M 03

1. Name des Moduls:				Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Vergleichende Kulturwissenschaft / Romanistik Prof. Dr. Daniel Drascek /Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen		
3. Inhalte des Moduls:				Weiterführende Kenntnisse der Kulturtheorie und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung der Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde in einem begrenzten Teilgebiet.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde. Analyse von Artefakten und kulturellen Praktiken unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Erwerb von Fachwissen über die kontrastive Analyse von Kulturen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Keine		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Referat	8
2	P	VL	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	Klausur	4
13. Modulprüfung						

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Textseiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%
14. Bemerkungen: Im Modul werden neben Veranstaltungen der Vergleichenden Kulturwissenschaft auch solche kulturwissenschaftlichen Lehrangebote anderer Institute berücksichtigt, die klar vergleichend angelegt sind. In der Lehrveranstaltung Nr. 12.1 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend.					

IKE PR – M 04

1. Name des Moduls:				Profilmodul für binationalen Zusatzabschluss mit Universität degli studi di Ferrara (Laurea Magistrale in Lingue e letterature straniere)		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Isabella v. Treskow		
3. Inhalte des Moduls:				Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der deutschen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der deutschen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Deutschkenntnisse auf mindestens Niveau B2 GER.		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien mit Partneruniversität Università degli studi di Ferrara		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Klausur	4
13. Modulprüfung						

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Textseiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%
14. Bemerkungen:					

ROM PR – M 04

1. Name des Moduls:	Projektmodul Romanische Kulturräume
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Theorie-Praxis-Verbindung im Bereich der Interkulturalität, der interkulturellen Kompetenz und der Medien; wissenschaftliche Bearbeitung von romanistischen Forschungs- oder Anwendungsproblemen im Bereich der Interkulturalität oder zum Thema Medien vor dem Hintergrund fachwissenschaftlich relevanter Theoriemodelle; Planung, Organisation und praktische Umsetzung/Dokumentation des Projekts
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, fachwissenschaftliche oder fachpraktische romanistische Projekte im Bereich der Themenschwerpunkte Interkulturalität, interkulturelle Kompetenz oder Medien selbständig zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Sie verfügen über Erfahrungen in theoriebezogener, medienorientierter Praxis, Projektmanagement und Teamarbeit.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume Master IKE
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten (Beginn jeweils im WS).
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-4. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 300 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	
12. Modulbestandteile:	

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1a	WP	Projektseminar	Interkulturalität / Interkulturelle Kompetenz	2		8
1b	WP	Projektseminar	Medien	2		8
2	P	Übung	Thema passend zum gewähltem Projektseminar	2		4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Projektarbeit und -präsentation (z.B. Durchführung einer kulturellen Veranstaltung, einer fachlich einschlägigen Ausstellung, eines Workshops, eines Übersetzungsprojekts)	Portfolio: Sammlung semesterbegleitender Aufgaben, darunter Entwurf eines Konzepts zur Gestaltung der Projektarbeit, Ausarbeitung der Umsetzungsmöglichkeiten des Projekts etwa durch Erstellung eines Posters, Verfassen eines mindestens 5-seitigen Projektberichts zur gleichzeitigen Darstellung des Kompetenzzuwachses	-	zum Ende des SS	-

14. Bemerkungen:

Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.

IKE SP – M 03

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Zielsprache Deutsch
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik/ Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.1 - C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.1 - C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten. Bitte beachten Sie: Der Übersetzungskurs Traduction III (D-F) findet nur im Wintersemester statt. Das Lehrangebot in Italienisch alterniert semesterweise – alle Kurse werden nur einmal im Jahr angeboten. Zum aktuellen Rhythmus konsultieren Sie das Vorlesungsverzeichnis.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Oberstufenkurs Deutsch ODER Sprachkurs in DaF (C1 oder C2)	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
2a	WP	Übung	Übersetzung Deutsch-Fremdsprache	2	kursbegleitende Übersetzungen, Klausur	4
2b	WP	Übung	Übersetzung Fremdsprache-Deutsch	2	kursbegleitende Übersetzungen, Klausur	4
3	P	Übung	noch nicht gewählte Übung aus Nr. 1 ODER 2a bzw. 2b	2		4
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%
14. Bemerkungen:						
Die Vorkenntnisse werden zu Studienbeginn über die DSH Stufe 1 oder Äquivalenz nachgewiesen. Es müssen <u>drei</u> Lehrveranstaltungen absolviert werden; zwischen Nr. 12. 2a oder 2b können die Studierenden wählen.						

IKE SP – M 04

1. Name des Moduls:			Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:			Romanistik / Spanisch: Trinidad Bonachera Deutsch: Dr. Brigitte Sertl			
3. Inhalte des Moduls:			Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungs- kenntnissen auf dem Niveau von mind. B2.2 bis C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.			
4. Qualifikationsziele des Moduls:			Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morpho-syn- taktischer sowie lexikalischer Strukturen in den Zielspra- chen Spanisch bzw. Deutsch. Je nach dem im Eignungs- verfahren festgestellten Niveau wird durch ausgewo- gene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Schreiben, Spre- chen, Hör- und Leseverstehen), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen eine Kompetenz in Spanisch erreicht, die benötigt wird, um den Veranstaltungen an der Uni- versidad Complutense de Madrid im zweiten Studien- jahr gut folgen zu können. Spanisch-Muttersprachler verbessern indes ihre Deutschkenntnisse parallel zu ih- rem Studium in Deutschland.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:			Mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenz- rahmens.			
b) verpflichtende Nachweise:			Keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:			Master Interkulturelle Europa-Studien Trinationale Option			
7. Angebotsturnus des Moduls:			Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveran- staltungen angeboten.			
8. Dauer des Moduls:			1 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:			2. Fachsemester			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:			Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std: 60/4 SWS Selbststudium: Std 60 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen verge- ben.</i>			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen er- füllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP

1	WP	Übung	Curso de Lengua Española 1 ODER Curso de Lengua Española 2	4		6
2a	WP	Übung	Curso de Lengua Española 3 ODER Curso de Lengua Española 4 ODER Oberstufenkurs Deutsch ODER Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2)	2		4
2b	WP	Übung	Übersetzung Oberstufe Spanisch- Deutsch ODER Übersetzung Oberstufe Deutsch-Spanisch ODER Übung aus dem Vertiefungsan- gebot Spanisch	2		2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Be- merkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2a) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Vorkenntnisse im Deutschen werden zu Studienbeginn über die DSH Stufe 1 oder Äquivalenz nachgewiesen.

Die Einstufung im Spanischen erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Studierende, deren Muttersprache nicht Spanisch ist, belegen je nach Sprachniveau entweder nur Position 1 (Ziel-Niveau B2.2 bzw. C1.1) oder eine Lehrveranstaltung aus Position 2a in Kombination mit einer Lehrveranstaltung aus 2b (jeweils Ziel-Niveau C1.2 bzw. C2);

Studierende, deren Muttersprache Spanisch ist, belegen je nach Sprachniveau einen Sprachkurs Deutsch aus 2a und eine Übung aus 2b.

FRA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch FRA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsfeststellung Für alle anderen Studiengänge: FRA SP M01.1 für FRA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Bachelor (Deutsch-Französische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor) 2.-4. Fachsemester (Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Roman.Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std.

				Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 2	4	mündlicher Test (Zwischentest)*	8
2	P	Übung	Traduction 2 (D-F)	2	Klausur	4
13. Modulprüfung						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Grammatik		Klausur	60 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: *Nur für Studierende der IKE: Beim mündlichen Zwischentest handelt sich um eine dringend empfohlene, aber freiwillige Möglichkeit, seinen Leistungsstand zu überprüfen.						

SPA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Trinidad Bonachera
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die und aus der Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch SPA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsverfahrenfeststellung Für alle anderen Studiengänge: SPA SP M01.1 für SPA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Span. Philologie Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std.

				Leistungspunkte: 12*		
				*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 2	4	mündliche Prüfung	8
2	P	Übung	Traducción 2 D-S	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	4
13. Modulprüfung						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen:						

ITA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savognani
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch ITA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsfeststellung Für alle anderen Studiengänge: ITA SP M01.1 für ITA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12*

					*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.	
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 2	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduzione 2 D-I	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
13. Modulprüfung						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen:						

IKE FRA – M10

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Französische Sprachpraxis		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Präsentation systematisch strukturierter Vorträge, Kommentieren von Medienberichten		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, so gut wie alles, was sie lesen oder hören, mühelos zu verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens GER		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 3	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Grammaire 3	2		2

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Komplexe Texte verfassen, zusammenfassen, argumentieren	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.					

ROM FRA – M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks, Verfassen von gegliederten, kohärenten Texten zu ausgewählten Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie haben ihre Kenntnisse in Grammatik und Übersetzungstechnik vertieft und verbreitert.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten. Atelier de production de textes (Modulposition Nr. 12. 2) wird nur im Sommersemester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	
12. Modulbestandteile:	

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 4	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Production écrite	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	2
*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.						
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Verfassen komplexer Texte, Argumentieren		Klausur	120 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen:						

IKE FRA – M11

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Übersetzung Französisch		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen; Grammatik,		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, auch schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie drücken sich dabei sehr flüssig und genau aus. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens GER		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Traduction 3 (D-F) findet nur im Wintersemester statt, Traduction 3 (F-D) findet jedes Semester statt.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traduction 3 (F-D)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traduction 3 (D-F)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.					

ROM FRA – M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten. Expression orale: Francophonie findet nur im Wintersemester statt, Civilisation jedes Semester.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	
12. Modulbestandteile:	

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Expression orale/Actualités de la France e du monde franco-phone	2	Präsentation	2 (4)
2	P	Übung	Civilisation	2	Präsentation	2 (4)
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Landeskunde u./o. aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien		Mündliche Prüfung	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.						

IKE SPA – M10

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Spanisch) / Eduardo Verdugo-Raab		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 3	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Producción de textos 2	2		2
*Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.						

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Hörverständnis, Anwendung morphosyntaktischer Strukturen und situationsangepasster Sprache, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.					

ROM SPA – M01

1. Name des Moduls:			Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:			Romanistik (Spanisch)/ Trinidad Bonachera			
3. Inhalte des Moduls:			Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks			
4. Qualifikationsziele des Moduls:			Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:			Keine			
b) verpflichtende Nachweise:			Keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:			Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)			
7. Angebotsturnus des Moduls:			Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.			
8. Dauer des Moduls:			2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:			1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:			Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 A	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4

2	P	Übung	Curso de expresión oral	2	Präsentation*	2
*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.						
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erweiterte Grammatikkenntnisse anhand von Fachtexten		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen:						

IKE SPA – M11

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Übersetzung Spanisch		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Spanisch) / Pedro Alvarez Olañeta		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können stilistische Merkmale wahrnehmen und angemessen wiedergeben.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traducción 3 S-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traducción 3 D-S	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
13. Modulprüfung						

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.					

ROM SPA – M02

1. Name des Moduls:			Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:			Romanistik (Spanisch)/ Pedro Alvarez Olañeta			
3. Inhalte des Moduls:			Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks			
4. Qualifikationsziele des Moduls:			Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:			Keine			
b) verpflichtende Nachweise:			Keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:			Master Interkulturelle Europa-Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:			Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.			
8. Dauer des Moduls:			2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:			1.-2. Fachsemester			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:			Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 B	2	Präsentation	4
2	P	Übung	Curso temático de comunicación oral 2	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	Mündliche Prüfung	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen:					

IKE ITA – M10

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens.		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europastudien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr (in der Regel im Sommersemester) angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2		4
2	WP	Übung	Corso di lingua italiana 3	2		2
3	WP	Übung	Grammatica	2		2

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung morphosyntaktischer Strukturen, Lese- und Textverständnis	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Es sind zwei Lehrveranstaltungen zu absolvieren; zwischen den Lehrveranstaltungen Nr. 12. 2 und Nr. 12.3 können die Studierenden auswählen.					

ROM ITA – M01

1. Name des Moduls:				Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Keine		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 4	2	Präsentation*	2 (4)

2	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2		2 (4)
*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.						
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Lese- und Textverständnis auch fachspezifischer Texte sowie Aufbau und Strukturierung schriftlicher Texte		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.						

IKE ITA – M11

1. Name des Moduls:				Aufbaumodul Übersetzung Italienisch		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können stilistische Merkmale wahrnehmen und angemessen wiedergeben.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens.		
b) verpflichtende Nachweise:				keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traduzione 3 (I-D)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traduzione 3 (D-I)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
13. Modulprüfung						

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.					

ROM ITA – M02

1. Name des Moduls:				Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani		
3. Inhalte des Moduls:				Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Keine		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Espressione orale	2	Präsentation	2 (4)
2	WP	Übung	Capire l'Italia	2	Präsentation	2 (4)
3	WP	Übung	Attualità	2	Präsentation	2 (4)

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1, 2 oder 3) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	Mündliche Prüfung	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %
14. Bemerkungen: Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1, zu 12.2 oder zu 12.3 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.					

IKE ZSP – M 01

1. Name des Moduls:		Grundmodul Romanische Zusatzsprache				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Französisch: Emmanuelle Brun Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez Olañeta				
3. Inhalte des Moduls:		Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskennntnissen auf mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die mindestens dem Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Mindestens Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europastudien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 120/8 SWS Selbststudium: Std 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	UNICert II Französisch (nach Absprache) ODER UNICert II 3/4 Spanisch	4		8

			ODER UNICert II 3/4 Italienisch ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik ODER Cours de Langue Française 1/Curso de Lengua Española 1/Corso di Lingua Italiana 1			
2	P	Übung	UNICert II (nach Angebot) ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik	2-4	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen Zusatzsprache (Niveau B2.1)	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.

Die Kurse sind gestuft: Der Besuch des Cours de Langue Française 1/Curso de Lengua Española 1/Corso di Lingua Italiana 1 ist erst nach Besuch des Vorbereitungskurses möglich.

Auf der Modulposition 2 können auch Kurse auf dem Niveau UNICert II 1/2 gebucht werden.

Die Kurswahl für Französisch erfolgt in Absprache mit der Studienberatung und je nach Angebot.

IKE ZSP – M07

Dieses Modul gilt nur für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2021/22 aufgenommen haben.

1. Name des Moduls:				Zusatzsprache Katalanisch/Katalanicum I		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Lluís Múrcia i Tordera		
3. Inhalte des Moduls:				Grundlegende Sprachkenntnisse des Katalanischen, Landeskundliche Grundkenntnisse zu Katalonien		
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:				Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse in den Bereichen schriftlicher und mündlicher Ausdruck sowie im Hör- und Leseverständnis. Dazu werden Grundkenntnisse der katalanischen Landeskunde (Geschichte, Kultur) erworben, ggf. auch über ein praxisbezogenes Projekt.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Keine		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich. Der Einstieg in das Studium des Katalanischen mit dem Kurs „Katalanische Sprache I“ ist jeweils im Wintersemester möglich; „Katalanische Sprache II“ wird im Sommersemester angeboten. Die Einführung in die katalanische Kultur und Geschichte findet jeweils im Winter-, die Cap de Setmana de Cinema Català (Projekt zur katalanischen Gegenwartskultur) jeweils im Sommersemester statt.		
8. Dauer des Moduls:				2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90 Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 270 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1a	WP	Ü	Katalanische Sprache I	4		8
1b	WP	Ü	Katalanische Sprache II	4		8

2	P	Ü	Einführung in die katalanische Kultur und Geschichte	2	Referat	2
3	P	Ü	Cap de Setmana de Cinema Català (Projekt zur katalanischen Gegenwartskultur)	2	Portfolio	2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Grammatik und Textproduktion (zu Nr. 12.1a oder 12.1b)	Klausur	60 Minuten	Vorlesungsende	100%

14. Bemerkungen:

Studierende müssen drei Lehrveranstaltungen belegen.

Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse belegen dabei die Lehrveranstaltung Nr. 12.1a, Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen (A1 GER) belegen die Lehrveranstaltung Nr. 12.1b.

Daneben sind verpflichtend die Lehrveranstaltung Nr. 12.2 und Nr. 12.3 zu belegen.

IKE ZSP – M08

Dieses Modul gilt nur für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2021/22 aufgenommen haben.

1. Name des Moduls:		Zusatzsprache Rumänisch/Rumaenicum I				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Maria Selig				
3. Inhalte des Moduls:		Grundlegende Sprachkenntnisse des Rumänischen, Landeskundliche Grundkenntnisse zu Rumänien				
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse in den Bereichen schriftlicher und mündlicher Ausdruck sowie im Hör- und Leseverständnis. Dazu werden Grundkenntnisse der rumänischen Landeskunde (Geschichte, Kultur) erworben.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Keine				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jährlich. Der Einstieg in das Studium des Rumänischen mit dem Kurs „Rumänische Sprache I“ ist jedes Semester möglich. Im Wintersemester ist jeweils eine Übung Rumänische Landeskunde I, im Sommersemester eine Übung Rumänische Landeskunde II im Angebot. Zu Inhalten der Veranstaltung vgl. das Vorlesungsverzeichnis.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120 Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Ü	Rumänische Sprache I	4		8
2	P	Ü	Rumänische Landeskunde	2	Mündliche Prüfung	4
13. Modulprüfung						

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Grammatik und Textproduktion (zu Nr. 12.1)	Klausur	60 Minuten	Vorlesungsende	100%

14. Bemerkungen:

Bei Besuch der Lehrveranstaltung Nr. 12.1 (Übung Rumänische Sprache I) im Wintersemester kann die Sprachausbildung im Rumänischen im Sommersemester mit der Übung Rumänische Sprache II im freien Leistungsbereich fortgeführt werden.

IKE ZSP – M 04

1. Name des Moduls:		Modul Englisch als Zusatzsprache				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / PD Dr. Dagmar Schmelzer				
3. Inhalte des Moduls:		Erwerb von fachspezifischen Sprachkenntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen im Bereich Wirtschaftssprache und akademisches Schreiben				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache (Englisch), je nach Vorkenntnissen auf dem Niveau B2.2 bis C1.1. In Fachsprachenkursen wird den Studierenden sprachliche Kompetenz im akademischen Schreiben und in spezifischen Bereichen des Berufslebens vermittelt.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten. Der Aufbaukurs B2 wird i.d.R. im Winter-, der Fachsprachekurs Wirtschaftsenglisch und der Kurs zum Akademischen Schreiben B2/C1 im Sommersemester angeboten. Kurse auf dem Niveau C1 sind in beiden Semestern im Angebot.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP

1a	WP	Übung	English (B2.2)	2	Klausur	4
1b	WP	Übung	Sprachkurs des ZSK auf dem Niveau C1	2	Klausur oder mündliche Prüfung	4
2	P	Übung	Fachsprachekurs Wirtschaftsenglisch	2		4
3	P	Übung	Academic Vocabulary and Writing	2	Projektarbeit	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Fachsprachliche Kenntnisse des Wirtschaftsenglischen	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Rahmen des Eignungsfeststellungsverfahrens.

Beachten Sie die Tests zur Niveaueinstufung in die Sprachkurse der SFA, sofern Sie im Rahmen des Eignungsverfahrens noch keine Einstufung vorgenommen haben.

Bitte beachten Sie, dass für die Kurse am ZSK (Zentrum für Sprache und Kommunikation) für die Modulposition 1b ein Auslagenersatz erhoben wird.

Die zu erbringende Studienleistung zur Lehrveranstaltung Nr. 12.1b (Klausur oder mündliche Prüfung) wird zu Beginn des Semesters von dem jeweiligen Dozenten festgelegt.

IKE ZSP – M 06

1. Name des Moduls:		Modul Slavische Zusatzsprache				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik/Slavistik / PD Dr. Dagmar Schmelzer/ Kerstin Schicker, M.A.				
3. Inhalte des Moduls:		Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Sprachkurs ab Niveau B1 des GER	2		4
2	P	Übung	Übersetzung	2	Klausur	4
3	P	Übung	Sprachkurs ab Niveau B1 des GER ODER	2-4	Klausur oder mündliche Prüfung	4

			Landeskundliche/ thematische Übung ODER Übersetzung			
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prü- fung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftli- chen Sprachproduktion (Ni- veau B2- C1)	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%	
14. Bemerkungen: Die Kurswahl erfolgt in Absprache mit der Studienberatung. Angeboten werden die Sprachen Russisch, Tschechisch, Polnisch, Slowakisch und Bosnisch/Kroa- tisch/Serbisch. Das Modul ist nach Wahl für eine der Sprachen zu belegen. Die zu erbringende Studienleistung zur Lehrveranstaltung Nr. 12.3 (Klausur oder mündliche Prüfung) wird zu Beginn des Semesters von dem jeweiligen Dozenten festgelegt.						

FRA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen zu erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), zu erwerben z.B. durch 5 Jahre Französischunterricht in der Schule; diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Bachelor (Deutsch-Französische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester Alle anderen: 1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 1	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduction 1 F-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung aus der Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

SPA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Laura Cano
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, sodass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach Zweites Hauptfach, Nebenfach) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester Alle anderen: 1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	
12. Modulbestandteile:	

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 1	4	Präsentation*	8
2	P	Übung	Traducción S-D	2	Klausur	4

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ITA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Anwendung von niveauangemessenen morphosyntaktischen und lexikalischen Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester Alle anderen: 1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:	

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 1	4	Präsentation*	8
2	P	Übung	Traduzione I-D	2	Klausur	4

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Hörverständnis, Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck, thematische Kenntnisse	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 01

1. Name des Moduls:				Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Isabella von Treskow		
3. Inhalte des Moduls:				Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der französischen/italienischen und/oder spanischen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der romanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.		
8. Dauer des Moduls:				1-2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Literaturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Literaturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang / Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Textseiten Mindestens 4 Wochen	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen; Bearbeitungsbeginn nach Referatstermin jederzeit möglich	100%
14. Bemerkungen: Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.					

IKE SWP – M 02

1. Name des Moduls:		Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig				
3. Inhalte des Moduls:		Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft; Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Methoden auf die Gegenwartssprache anzuwenden; Vertrautheit mit der Geschichte der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprache.				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Überblick über einen ausgewählten Problembereich der synchronen und/oder diachronen Linguistik; Vertiefung der fachlichen und methodischen Kenntnisse sowie eigenständige Umsetzung und Anwendung unter Einbeziehung forschungsrelevanter Fragestellungen. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Grundkenntnisse in Systematik und Terminologie der synchronen und/oder diachronen Linguistik. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.				
8. Dauer des Moduls:		1-2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Sprachwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Sprachwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang / Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr.1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Text-seiten Mindestens 4 Wochen	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit anzufertigen; Bearbeitungsbeginn nach Referatstermin jederzeit möglich	100%
14. Bemerkungen: Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.					

IKE SWP – M 03

1. Name des Moduls:				Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Apl. Prof. Dr. Hubert Pöppel		
3. Inhalte des Moduls:				Vertiefung der Kenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften unter dem Aspekt des internationalen Kulturkontaktes durch intensive Beschäftigung mit ausgewählten Themen aus der (Kultur-) Geschichte und/oder Politikwissenschaft. Aufgrund des großen Auswahlangebots ständig wechselnde Inhalte je nach Fachrichtung und Veranstaltungsart (vgl. jeweiliges kommentiertes Vorlesungsverzeichnis).		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Weiterführende Kenntnisse politik- und/oder (kultur-) geschichtlicher Theorien, Modelle und Fragestellungen, die sich für den internationalen Kulturkontakt als relevant erweisen können; Befähigung zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus mindestens einer anderen Fachperspektive und/oder Erfahrung mit praktischen Herangehensweisen und Arbeitstechniken anderer Wissenschaftsdisziplinen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Grundkenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jedes Semester		
8. Dauer des Moduls:				1-2 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 240 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Referat (nur HS)	6

2	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Referat (nur HS)	6
---	---	------------------	---	---	------------------	---

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Vertiefung der gesellschaftswissenschaftlichen Kenntnisse	Klausur (VL, teils auch HS) oder Hausarbeit (HS)	Klausur 60-120 Minuten; Hausarbeit ca. 20 Textseiten	Klausur i.d.Regel zu Vorlesungsende; Hausarbeit i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen	100%

14. Bemerkungen:

Es sind insgesamt 2 Lehrveranstaltungen zu belegen.

Eine Auswahl der thematisch relevanten und belegbaren Lehrveranstaltungen wird vor Semesterbeginn angeboten.

Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.

Die Studienleistung (Klausur oder Hausarbeit) in einer dieser Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE WIWI – M 04

1. Name des Moduls:	Grundlagen Makroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende makroökonomische Fakten und Theorien - Messung wichtiger gesamtwirtschaftlicher Größen wie Bruttoinlandsprodukt und Inflation - Wirtschaftswachstum - Beschäftigung und Arbeitslosigkeit - Inflation - Konjunkturschwankungen - konjunkturelle Arbeitslosigkeit - aggregierte Nachfrage - Geld- und Fiskalpolitik - Leistungsbilanz - Internationaler Konjunkturzusammenhang - Festkurssysteme
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden werden mit zentralen makroökonomischen Fakten und Institutionen vertraut gemacht. Sie lernen, wie sich gesamtwirtschaftliche Aggregate wie das Bruttoinlandsprodukt und die Inflationsrate im wechselseitigen Zusammenspiel bestimmen und wie wirtschaftspolitische Maßnahmen, wie die Zentralbank mit ihrer Geldpolitik sowie die öffentliche Hand mit ihrer Haushaltspolitik, darauf einwirken. So erwerben sie die Voraussetzungen dafür, aktuelle makroökonomische Entwicklungen inhaltlich eigenständig einzuordnen und zu analysieren sowie die Wirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der internationalen Rück- und Wechselwirkungen, abzuschätzen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich Die Vorlesung Makroökonomik I mit Begleitübung wird i.d.R. im Wintersemester, die Vorlesung Makroökonomik II mit Begleitübung im Sommersemester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL+Ü	Makroökonomik I	2+2	Klausur	6
2	P	VL+Ü	Makroökonomik II	2+2	Klausur	6
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Kenntnisse in Makroökonomie		Klausur	45-120 Minuten	In der 3. bzw. 4. Woche der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Plan der Prüfungsterminierungen der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät)	100%
14. Bemerkungen: Die einzelnen Modulbestandteile bauen aufeinander auf und müssen in der dargestellten Reihenfolge absolviert werden. Zu jeder der Vorlesungen ist die Begleitübung zu belegen. Die Klausur in einer der beiden Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.						

IKE WIWI – M 05

1. Name des Moduls:	Grundlagen Mikroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Grundlagen der Mikroökonomie, insbesondere ein Verständnis für die Entscheidungsfindungsprozesse von Individuen und Unternehmen und deren Interaktion auf Märkten (grundlegende Begriffe, Modellierung, Analysetechniken). Theorie individueller Entscheidungen (Grundlegendes Verhaltensmodell, Anwendungen auf Konsum- entscheidungen, Arbeitsangebot, Sparen, Entscheidungen bei Risiko). Gleichgewichtstheorie (Hauptsätze der Wohlfahrts- ökonomik, Adverse Selektion, Handel). Theorie der Unternehmung (Produktions- und Kostentheorie, Prinzipal-Agenten-Beziehungen, Outsourcing versus Eigenproduktion).
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die grundlegenden mikroökonomischen Methoden zur Analyse der Entscheidungsfindungsprozesse von Individuen und Unternehmen benennen und aufzeigen, wie diese zur Analyse eingesetzt werden können. Darüber hinaus sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls in der Lage, in Abhängigkeit der betrachteten ökonomischen Rahmenbedingungen, Vorhersagen über das Verhalten von Individuen und Unternehmen zu machen, und die einzel- und gesamtwirtschaftliche Effizienz dieser Entscheidungen zu beleuchten. Die Studierenden können die erlernten Techniken auf aktuelle Fragestellungen anwenden. Im Weiteren weisen die Studierenden nach Abschluss des Moduls durch ihre Teilnahme an den Fallstudien zur experimentellen Wirtschaftsforschung nach, dass sie die erarbeiteten methodischen Kenntnisse erfolgreich anwenden können. Die Übung vertieft die Inhalte der Vorlesung an Beispielen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundlagen der Differential- und Integralrechnung
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich Die Vorlesung Mikroökonomik I mit Begleitübung wird i.d.R. im Wintersemester, die Vorlesung Mikroökonomik II mit Begleitübung im Sommersemester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL+Ü	Mikroökonomik I	2+2	Klausur	6
2	P	VL+Ü	Mikroökonomik II	2+2	Klausur	6
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Kenntnisse in Mikroökonomie		Klausur	45-120 Minuten	In der 3. bzw. 4. Woche der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Plan der Prüfungsterminierungen der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät)	100%
14. Bemerkungen: Die einzelnen Modulbestandteile bauen aufeinander auf und müssen in der dargestellten Reihenfolge absolviert werden. Zu jeder der Vorlesungen ist die Begleitübung zu belegen. Die Klausur in einer der beiden Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.						

IKE WIWI – M 06

1. Name des Moduls:	Weiterführende Makroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Wachstumstheorie, Geldtheorie und Geldpolitik. Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Spezialisierte Kenntnisse in der Makroökonomie. Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch in Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	IKE WIWI M 04 Grundlagen Makroökonomie oder äquivalente Kenntnisse aus dem Vorstudium.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich; Die Lehrveranstaltungen werden i.d.R. einmal jährlich angeboten, im Wintersemester i.d.R.: Economic Growth, Monetary Theory and Policy und Wirtschaftspolitische Institutionen der Mittel- und Osteuropäischen Staaten und Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten im Sommersemester i.d.R.: Labour Economics und Seminar zu aktuellen Fragen der Geldpolitik Bitte beachten Sie dazu auch die Informationen auf den Seiten der ausrichtenden Fakultät.
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS, Std. 90/6 SWS oder Std. 60/4 SWS 2. Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240, Std. 270 oder Std. 300 (je nach Belegung von Vorlesungen oder Seminaren) Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	WP	VL+Ü	Economic Growth	2+2	Klausur	6
2	WP	VL+Ü	Monetary Theory and Policy	2+2	Klausur	6
3	WP	VL+Ü	Wirtschaftspolitische Institutionen der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2+2	Klausur	6
4	WP	VL+Ü	International Finance	2+2	Klausur	6
5	WP	VL+Ü	Labour Economics	2+2	Klausur	6
6	WP	S	Seminar zu aktuellen Fragen der Geldpolitik	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Klausur	6
7	WP	S	Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Klausur	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(alternativ zu Nr. 1-7) Vertiefte Kenntnisse in der Makroökonomie	Klausur	45-120 Minuten	In den ersten vier Wochen der vorlesungsfreien Zeit	100%

14. Bemerkungen:

Es sind zwei Lehrveranstaltungen zu belegen.

Die Klausur in einer der Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar. Die jeweils andere Studienleistung (Klausur) ist stets zu absolvieren.

In den Lehrveranstaltungen Nr. 12.6 und Nr. 12.7 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend,

IKE WIWI – M 07

1. Name des Moduls:	Weiterführende Mikroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Außenhandelstheorie und -politik, Europäische Wirtschaft und/oder International Finance. Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Spezialisierte Kenntnisse in der Mikroökonomie, insbesondere Kenntnisse der Abläufe und des Funktionierens länderübergreifender Märkte (Außenhandel mit Gütern und Dienstleistungen sowie internationale Finanzmärkte). Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch im Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	IKE WIWI M 05 Grundlagen Mikroökonomie oder äquivalente Kenntnisse aus dem Vorstudium.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich; Die Lehrveranstaltungen werden i.d.R. einmal jährlich angeboten, i.d.R. nur im Wintersemester: Kapitalmarkttheorie und Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten i.d.R. nur im Sommersemester: Außenhandelstheorie und -politik, Behavioural Economics, Finanzwissenschaft, Mikroökonomie III, Regionalökonomie I, The German Economy Bitte beachten Sie dazu auch die Informationen auf den Seiten der ausrichtenden Fakultät.
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS, Std. 90/6 SWS oder Std. 60/4 SWS 2. Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240, Std. 270 oder Std. 300 (je nach Belegung von Vorlesungen oder Seminaren) Leistungspunkte: 12*

				<i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	WP	VL+Ü	Außenhandelstheorie und -politik	2+2	Klausur	6
2	WP	VL+Ü	Behavioural Economics	2+2	Klausur	6
3	WP	VL+Ü	Europäische Wirtschaft	2+2	Klausur	6
4	WP	VL+Ü	Finanzwissenschaft	2+2	Klausur	6
5	WP	VL+Ü	Industrial Organization	2+2	Klausur	6
6	WP	VL+Ü	Kapitalmarkttheorie	2+2	Klausur	6
7	WP	VL+Ü	Mikroökonomie III	2+2	Klausur	6
8	WP	VL+Ü	Regionalökonomie I	2+2	Klausur	6
9	WP	VL+Ü	The German Economy	2+2	Klausur	6
10	WP	VL+Ü	Umweltökonomie	2+2	Klausur	6
11	WP	S	Seminar zur Mikroökonomik	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Klausur	6
12	WP	S	Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Klausur	6
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 bis 12) Vertiefte Kenntnisse in der Makroökonomie		Klausur	45-120 Minuten	In den ersten vier Wochen der vorlesungsfreien Zeit	100%
14. Bemerkungen:						
Es sind zwei Lehrveranstaltungen zu belegen.						
Die Klausur in einer der Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar. Die jeweils andere Studienleistung (Klausur) ist stets zu absolvieren.						
In den Lehrveranstaltungen Nr. 12.11 und Nr. 12.12 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend.						

IKE SWP – M 08

1. Name des Moduls:		Schwerpunktmodul Völkerrecht				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Apl. Prof. Dr. Hubert Pöppel				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul hat mit dem Recht der internationalen Beziehungen (insb. Friedenssicherung, Diplomatenrecht) wichtige Gebiete des Völkerrechts zum Gegenstand. Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt im internationalen Menschenrechtsschutz.				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Erlernen des Völkerrechts als internationale Rahmenordnung für staatliches Handeln.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Grundlagen im Öffentlichen Recht oder politikwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der Internationalen Beziehungen				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jährlich; die Vorlesung Recht der internationalen Beziehungen mit Konversationsübung findet grundsätzlich im WS statt, die Vorlesungen Europäischer Menschenrechtsschutz sowie Transnational Protection of Human Rights i.d.R. im Sommer.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Recht der Internationalen Beziehungen mit Konversationsübung	3		6
2	P	VL/S	ENTWEDER zwei der folgenden Vorlesungen: Europäischer Menschenrechtsschutz	2-4	Klausur (Vorlesung) oder	6

		• Transnational Protection of Human Rights • Ergänzende Vorlesung zum Internationalen Recht ODER Seminar aus dem Völkerrecht		regelmäßige aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit (Seminar)	
13. Modulprüfung					
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erlangung von Kenntnissen im Völkerrecht	Klausur	75 min.	Ende der Vorlesungszeit	100%
14. Bemerkungen: Die Lehrveranstaltung Nr. 12.1 ist zu besuchen. Daneben sind ein oder zwei Lehrveranstaltungen aus Nr. 12.2 wahlweise zu belegen. In der Lehrveranstaltung Nr. 12.2 - Seminar ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend.					

IKE AS – M01

Dieses Modul gilt nur für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2020/21 aufgenommen haben.

Dieses Modul gilt nur für Studierende, die im Masterstudium ab dem WS 2020/21 aufgenommen haben.

1. Name des Moduls:	Ergänzungsmodul Area Studies Landeskunde und Kulturwissenschaft Québecs					
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / PD Dr. Dagmar Schmelzer					
3. Inhalte des Moduls:	Landeskunde und Kulturwissenschaft Québecs: Geschichte, Gesellschaft, Interkulturalität und Kultur.					
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden erwerben Kulturraumkompetenz zu Québec und erhalten, je nach Schwerpunktwahl, Gelegenheit, ihr Wissen in einem praktischen Projekt oder einer kulturwissenschaftlichen Hausarbeit anwendend zu vertiefen.					
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:	Französischkenntnisse auf dem Niveau B2 GER (v.a. Lesekompetenz und Hörverstehen).					
b) verpflichtende Nachweise:	Keine					
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europa-Studien					
7. Angebotsturnus des Moduls:	einmal im Studienjahr Die Vorlesung zu Nr. 12.1 wird i.d.R. im Sommersemester angeboten; die übrigen Veranstaltungen in losem Rhythmus (vgl. Informationen im Vorlesungsverzeichnis).					
8. Dauer des Moduls:	2 Semester					
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester					
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/90 Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 300/270 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>					
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Québec: Geschichte, Gesellschaft, Interkulturalität und Kultur	2	Klausur*	4
2	WP	HS	Kulturwissenschaft Québecs	2	Referat, Hausarbeit*	8
3a	WP	VL	Kulturwissenschaft Québecs (thematische Vorlesung)	2	Klausur**	4

3b	WP	Ü	Wissenschaftliche Übung zur Landeskunde und Kulturwissenschaft Québecs	2		4
3c	WP	Ü	Kulturprojekt	2		4
3d	WP	Pr	Praktikum	2	Praktikumsbericht**	4

Bemerkungen:

Das Praktikum zu Lehrveranstaltung Nr. 12.3d soll einen Umfang von mindestens vier Wochen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche) aufweisen. Nach Absolvierung des Praktikums ist ein Praktikumsbericht im Umfang von 15 Seiten abzugeben, in dem die während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen dargestellt werden sollen. Das Praktikum muss in Québec oder bei einer quebecer Auslandsinstitution abgeleistet werden.

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer/Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Kulturwissenschaftliche Kenntnisse zu Québec	Klausur oder Hausarbeit	Klausur: 60 Minuten Hausarbeit: ca. 20 Seiten/ Mindestens 4 Wochen	Klausur: Vorlesungsende Hausarbeit: i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen; Bearbeitungsbeginn nach Referatstermin jederzeit möglich	1/1

14. Bemerkungen:

Neben der verpflichtend zu belegenden Lehrveranstaltung Nr. 12.1 sind je nach vorhandenem Lehrangebot und individuellem Interesse der Studierenden entweder die Lehrveranstaltung Nr. 12.2 oder wahlweise zwei der Lehrveranstaltungen Nr. 12.3a-3d zu belegen.

*Wird Lehrveranstaltung Nr. 12.2 gewählt, kann nach Wahl der Studierenden die jeweils geforderte Studienleistung (Klausur in Nr. 12.1 oder Hausarbeit in Nr. 12.2) als Modulprüfung abgelegt werden. Die jeweils andere Studienleistung (Klausur in Nr. 12.1 oder Hausarbeit in Nr. 12.2) ist stets zu absolvieren.

**Werden zwei der Lehrveranstaltungen zu Nr. 12.3a-d gewählt, ist als Modulprüfung stets die Studienleistung aus Nr. 12.1 (Klausur) abzulegen. Die anderen Studienleistungen (Klausur in Nr. 12.3a, Praktikumsbericht in Nr. 12.3d) sind im Falle der Belegung der jeweiligen Lehrveranstaltung stets zu absolvieren.

IKE PX – M 01

1. Name des Moduls:				Praxismodul Auslandspraktikum		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Dr. Anne-Sophie Donnarieix		
3. Inhalte des Moduls:				Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französi- schen/italienischen Unternehmen und Institutionen		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italie- nischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompe- tenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätig- keitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwal- tungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufar- beitung der eigenen Erfahrungen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Wirtschaftsspanisch/-französisch/-italienisch/-deutsch		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Fortlaufend		
8. Dauer des Moduls:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1.-2. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 280 Selbststudium: Std. 80 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. - Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Mo- dulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Pr	Praktikum im fremdsprachigen Ausland (vgl. 14.)	280		12
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkun- gen	Anteil an Modulnote

1	Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikumsbericht	Max. 38.000 Zeichen (entspricht ca. 15 Textseiten)	Nach Beendigung des Praktikums	unbenotet
---	---	-------------------	--	--------------------------------	-----------

14. Bemerkungen:

Die Dauer des Praktikums muss mindestens zwei Monate betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum muss im jeweils fremdsprachigen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE PX – M 02

1. Name des Moduls:				Praxismodul Praktikum		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Dr. Anne-Sophie Donnarieix		
3. Inhalte des Moduls:				Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französi- schen/italienischen Unternehmen und Institutionen		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italie- nischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompe- tenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätig- keitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwal- tungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufar- beitung der eigenen Erfahrungen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Wirtschaftsspanisch/-französisch/-italienisch/-deutsch		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Fortlaufend		
8. Dauer des Moduls:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				3.-4. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std. 140 Selbststudium: Std. 40 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. - Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Mo- dulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Pr	Praktikum mit interkulturel- lem Bezug (vgl. 14.)	140		6
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemer- kungen	Anteil an Modulnote

1	Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikumsbericht	Max. 38.000 Zeichen (entspricht ca. 15 Textseiten)	Nach Beendigung des Praktikums	unbenotet
14. Bemerkungen: Die Dauer des Praktikums muss mindestens einen Monat betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum muss einen interkulturellen Bezug aufweisen, z.B. indem es im fremdsprachigen Ausland oder an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet wird. Auch Praktika im Inland mit interkulturellem Bezug sind zulässig.					

IKE MA – M 01

Dieses Modul gilt für alle Studierenden, die ihr Masterstudium bis zum WS 2018/19 aufgenommen haben.

Dieses Modul gilt für die Studierenden, die im Masterstudium bis zum WS 2018/19 aufgenommen haben.

1. Name des Moduls:				Forschungsmodul Masterarbeit		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke		
3. Inhalte des Moduls:				Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst. Abhängig von der gewählten Auslandsoption können ergänzende Lehrinhalte hinzukommen.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Fähigkeit, ein Projekt aus einer der im interdisziplinären Spektrum des Studiengangs vertretenen Disziplinen nach wissenschaftlichen Methoden eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse darstellen zu können.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Kenntnisse aus den Modulen nach § 14 Abs. 2 Nummer 1 Buchst. a, b und e der PO Master IKE		
b) verpflichtende Nachweise:				Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen von mind. 60 LP		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Fortlaufend		
8. Dauer des Moduls:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				3.- 4. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
-	-	-	-	-	-	-
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
1	Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	4 Monate 80 Textseiten	i.d.R. Ende 4. Semester	100%	

14. Bemerkungen:

Je nach Wahl der Auslandsoption nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit den Besonderen Bestimmungen in Abschnitt III. (§§ 32 ff.) der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Interkulturelle Europa-Studien (PO) können im Forschungsmodul Masterarbeit im Rahmen der zu vergebenden 30 LP weitere Leistungen gefordert sein.

IKE MA – M 02

Dieses Modul gilt für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2019/20 aufgenommen und keine Auslands-
sption bzw. die Auslandsoption Binationales Masterprogramm mit Ferrara gewählt haben.

Septien bzw. die Russischseption Binationales Masterprogramm mit Penara gewährt haben.						
1. Name des Moduls:				Forschungsmodul Masterarbeit		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke; Prof. Dr. Isabella von Treskow		
3. Inhalte des Moduls:				Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst.		
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Fähigkeit, ein Projekt aus einer der im interdisziplinären Spektrum des Studiengangs vertretenen Disziplinen nach wissenschaftlichen Methoden eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse darstellen zu können.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Kenntnisse aus den Modulen nach § 14 Abs. 2 Nummer 1 Buchst. a, b und e der PO Master IKE		
b) verpflichtende Nachweise:				Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen von mind. 60 LP		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Fortlaufend		
8. Dauer des Moduls:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				3.- 4. Fachsemester		
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
-	-	-	-	-	-	-
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
1	Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	4 Monate 80 Textseiten	i.d.R. Ende 4. Semester	1/1	

14. Bemerkungen:

Das Modul gilt für Studierende ohne Auslandsoption.

Das Modul gilt ferner für Studierende mit Auslandsoption Binationales Masterprogramm mit Ferrara.
Studierende mit Auslandsoption Binationales Masterprogramm mit Ferrara müssen nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 34 Abs. 4 der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Interkulturelle Europa-Studien (PO) weitere Leistungen nach Maßgabe der Regelungen der Partneruniversität erbringen.

IKE MA – M 03

Dieses Modul gilt für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2019/20 aufgenommen und die Auslands-
option Binationales Masterprogramm mit Clermont-Ferrand gewählt haben.

Option Binationales Masterprogramm mit Clermont-Ferrand gewählt haben:							
1. Name des Moduls:				Forschungsmodul Masterarbeit			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke			
3. Inhalte des Moduls:				Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst. Zudem wird ein Praktikum erbracht, das mit dem Thema der Masterarbeit in Zusammenhang stehen kann.			
4. Qualifikationsziele des Moduls:				Fähigkeit, ein Projekt aus einer der im interdisziplinären Spektrum des Studiengangs vertretenen Disziplinen nach wissenschaftlichen Methoden eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse darstellen zu können.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:							
a) empfohlene Kenntnisse:				Kenntnisse aus den Modulen nach § 14 Abs. 2 Nummer 1 Buchst. a, b und e der PO Master IKE			
b) verpflichtende Nachweise:				Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen von mind. 60 LP			
6. Verwendbarkeit des Moduls:				Master Interkulturelle Europa-Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:				Fortlaufend			
8. Dauer des Moduls:				1 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:				3.- 4. Fachsemester			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:							
12. Modulbestandteile:							
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen		LP
1	P	Pr	Praktikum	8 Wochen	Praktikumsbericht		5
Bemerkungen: Studierende mit Auslandsoption Binationales Masterprogramm mit Clermont-Ferrand müssen nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 32 Abs. 3 der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Interkulturelle Europa-Studien (PO) ein Pflichtpraktikum nach Maßgabe der Regelungen der Partneruniversität erbringen. Das Praktikum kann in Zusammenhang mit dem Thema der Masterarbeit stehen.							
13. Modulprüfung							

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modul- note/zu verge- bende LP
1	Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	3 Monate 60 Text- seiten	i.d.R. Ende 4. Semester	1/1 25 LP
14. Bemerkungen:					

IKE MA – M 04

Dieses Modul gilt für Studierende, die ihr Masterstudium ab dem WS 2019/20 aufgenommen und die Auslands-
sption Binationalen Masterprogramm mit Madrid oder Trinationalen Masterprogramm mit Clermont-Ferrand
und Madrid gewählt haben.

und munda gewant habe.:

1. Name des Moduls:		Forschungsmodul Masterarbeit				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke				
3. Inhalte des Moduls:		Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst. Die Masterarbeit ist mündlich zu verteidigen.				
4. Qualifikationsziele des Moduls:		Fähigkeit, ein Projekt aus einer der im interdisziplinären Spektrum des Studiengangs vertretenen Disziplinen nach wissenschaftlichen Methoden eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse darstellen zu können.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Kenntnisse aus den Modulen nach § 14 Abs. 2 Nummer 1 Buchst. a, b und e der PO Master IKE				
b) verpflichtende Nachweise:		Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen von mind. 60 LP				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Interkulturelle Europa-Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Fortlaufend				
8. Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		3.- 4. Fachsemester				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
-	-	-	-	-	-	-
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modul- note/zu verge- bende LP	

1	Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	3 Monate 60 Text-seiten	i.d.R. Ende 4. Semester	5/6 25 LP
2	Verteidigung der Masterarbeit	Mündliche Prüfung	30-45 min.	Spätestens drei Monate nach Einreichen der Masterarbeit, i.d.R. zu Ende des 4. Semesters.	1/6 5 LP

14. Bemerkungen:

Studierende mit Auslandsoption Binationales Masterprogramm mit Madrid oder Trinationales Masterprogramm mit Clermont-Ferrand und Madrid müssen nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 33 Abs. 3 bzw. § 35 Abs. 3 der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Interkulturelle Europa-Studien (PO) die Masterarbeit mündlich verteidigen. Die Verteidigung der Masterarbeit erfolgt nach Maßgabe der Regelungen derjenigen Partneruniversität, an der der Erstgutachter der Masterarbeit gewählt wurde. Näheres zur Verteidigung der Masterarbeit ist in § 20 Abs. 8 PO geregelt.